

Kurzinformationen zum Praktikum

Fachstelle Kitaplanung und konzeptionelle Grundsatzangelegenheiten

Abteilung 51.1 :Infrastrukturplanung und Kindertagesbetreuung

Beschreibung der Fachstelle:

Für die Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern sowie für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist der Ausbau der Kindertagesbetreuung, insbesondere für Kinder unter drei Jahren und die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen (Kitas), von zentraler Bedeutung.

Die Fachstelle mit derzeit neun Mitarbeitenden umfasst die Zuständigkeitsbereiche: Planung von Kitas und Konzeptionelle Grundsatzangelegenheiten, zu denen auch die kommunale Koordination von Fachkräftegewinnung und -bindung für Kitas und OGS gehört.

Zu den Aufgaben der Kita-Planung gehört schwerpunktmäßig die bedarfsgerechte Planung von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Münster. Dies passiert auf der Grundlage von statistischen Auswertungen und zielgruppenspezifischen Anforderungen. Weiterhin gehört die Beratung unterschiedlicher, am Planungsprozess Beteiligter, wie z.B. Kita-Träger oder Investor*innen dazu, wie auch die Begleitung des Planungsprozesses von Anfang an bis zur Eröffnung der Kitas. Dies beinhaltet u.A. die Erstellung politischer Vorlagen, Gremienarbeit sowie die Vertretung der Kitaplanung im Rahmen von Wettbewerbsverfahren.

Zu den Konzeptionellen Themen gehören u.a. institutioneller Kinderschutz (vgl. §47 SGB VIII), Inklusion, Migration, Gender, Partizipation, Familienzentrum und Begleitung des Jugendamtselternbeirats. Zu den konkreten Aufgaben gehören u.a. die Beratung von Sorgeberechtigten, Verfassen pädagogischer Stellungnahmen, aktive Mitarbeit/Federführung in fachlichen Gremien, Projektarbeit und die Bearbeitung politischer Anfragen.

Bei der kommunalen Koordination der Fachkräftegewinnung und –bindung geht es um die Entwicklung kommunaler Strategien, um dem Fachkräftemangel in Kitas und OGS in Münster entgegenzutreten. Es werden Lösungsideen zur Verbesserung des aktuellen Fachkräftemangels entwickelt, die unter Berücksichtigung verschiedener Interessen zu umsetzbaren Lösungskonzepten/Lösungsstrategien ausgearbeitet werden. Konkrete Aufgaben sind u.a. die Begleitung des Unterausschusses Jugendhilfe und Fachkräfte, das Erstellen von politischen Vorlagen und Berichten, Gremienarbeit und die Beratung von Trägern.

Anforderungen / Vorkenntnisse

- Passendes Studienfach, z.B.: Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Erziehungswissenschaft
- Interesse am Thema Kindertagesbetreuung und kommunalpolitischen Entwicklungen
- strukturelle und analytische Fähigkeiten
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Kommunikationskompetenz
- Bereitschaft, bei Bedarf an Terminen am Abend /Nachmittag teilzunehmen, wie z.B. dem Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien
- Mindestdauer des Praktikums: 3 Monate

Wir bieten

- Ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- Einen Einblick in verschiedene Themengebiete einer kommunalen Verwaltung
- Die Möglichkeit, an Teamsitzungen, Arbeitskreisen, Planungsbesprechungen und Gremiensitzungen teilzunehmen
- Flexible Arbeitszeiten
- Ein nettes, interdisziplinäres Team 😊

Ansprechpartnerin

Manuela Eschert

Tel. 02 51 / 4 92 5616

EschertM@stadt-muenster.de

Stand: November 2024